

Steuer-App KLARTAX erweitert ihre Möglichkeiten

Privatpersonen vom Verheirateten bis zur Kurzarbeiterin können die Anwendung von DATEV jetzt nutzen und finden bei Bedarf eine einfache und sichere Verbindung zur Steuerberatung

Nürnberg, 1. Februar 2022: Mit dem seit Jahresbeginn verfügbaren neuen Release ihrer Steuer-App KLARTAX erweitert DATEV den Funktionsumfang. So können jetzt unter anderem Verheiratete mit und ohne Kinder mit KLARTAX zügig und bequem ihre Steuererklärung machen. Das gleiche gilt für alle, die Kapitalerträge erzielt oder Lohnersatzleistungen wie das Kurzarbeitergeld bezogen haben. Für Personen, die 2021 in Kurzarbeit waren, ist die Übermittlung an das Finanzamt in diesem Jahr übrigens kostenlos. Darüber hinaus wurde die Nutzerführung der App weiter verbessert.

„KLARTAX präsentiert sich nun als noch intuitiver bedienbar“ sagt Stefan Gentsch, bei DATEV verantwortlich für die Entwicklung von KLARTAX. „Wir sind fest davon überzeugt, dass Steuererklärung so auch Spaß machen kann. Und natürlich werden wir weiterhin das Feedback der Nutzerinnen und Nutzer berücksichtigen, um die App noch weiter zu verbessern.“

Die individuelle Nutzerführung beginnt bereits vor der Registrierung: Potenzielle KLARTAX-Nutzerinnen und -Nutzer werden mit einem einfachen Interview zu ihrer aktuellen Lebenssituation befragt. Hier werden sie darüber informiert, ob sich KLARTAX wirklich für sie eignet oder ob aufgrund der Komplexität ihres Steuerfalls eine steuerliche Beratung zu empfehlen ist. In letzterem Fall finden sie über die Expertensuche DATEV SmartExperts, die direkt mit KLARTAX verknüpft ist, gleich eine passende Steuerkanzlei.

Verbindung zur Beratungs-Welt wird weiter ausgebaut

Dieser direkte Zugang zu den DATEV-Mitgliedern, einem Netzwerk tausender Steuerberaterinnen und Steuerberater, hebt KLARTAX von anderen Angeboten auf dem Markt der Steuer-Apps ab. Und gerade diese Verbindung mit der Beratungs-Welt wird aktuell weiter ausgebaut – mit einer schrittweisen, immer stärkeren Integration der Anwendung in die Prozesse der Kanzleien. Schon jetzt können alle, die bereits Mandantin oder Mandant sind oder durch eine veränderte Lebenssituation werden, KLARTAX nutzen – und zwar als Vorsystem, um etwa Kontoumsätze zu erfassen oder Belege digital zu sammeln, die für die Steuer relevant sind. Diese Daten können sie dann über die Kollaborationslösung DATEV Meine Steuern sicher und unkompliziert an ihre Steuerberatung übergeben.

Das Zusammenspiel zwischen KLARTAX, DATEV SmartExperts und DATEV Meine Steuern bietet so einen durchgängigen digitalen Prozess zur Erstellung der Einkommensteuererklärung – vom einfachen bis zum komplexen Steuerfall.

Über DATEV eG

Die DATEV eG ist der drittgrößte Anbieter für Business-Software in Deutschland (IDC-Ranking 2020) und einer der großen europäischen IT-Dienstleister. Gegründet 1966, hat die Genossenschaft des steuerberatenden Berufsstandes im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 1,16 Milliarden Euro erzielt. Das Unternehmen mit Sitz in Nürnberg stellt mit Software, Cloud-Lösungen und Know-how die Basis bereit für die digitale Zusammenarbeit zwischen dem Mittelstand und den steuerlichen Beraterinnen und Beratern, die sich um die betriebswirtschaftlichen Belange der Betriebe kümmern. Über diese Community unterstützt DATEV insgesamt 2,5 Millionen Unternehmen, Selbstständige, Kommunen, Vereine und Institutionen. Mit mehr als 8.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begleitet das Unternehmen rund 444.000 Kunden als partnerschaftlicher Lotse durch die Digitalisierung ihrer kaufmännischen Prozesse. Datenschutz, Datensicherheit und steuerliche Compliance haben dabei höchste Priorität.

Pressekontakt

DATEV eG
Sarah Benecke
Telefon 0911 319-51225
sarah.benecke@datev.de
www.datev.de/presse
www.datev.de/pressefoto
[twitter @DATEV Sprecher](https://twitter.com/DATEV_Sprecher)